

September 2017

KUNSTTHERAPIE NACHRICHTEN




Liebe Kunsttherapeutinnen und Kunsttherapeuten

Grüezi miteneand!

Im Büro der Geschäftsstelle der OdA ARTECURA haben wir das Privileg, eine Aussicht auf Wiesen, Wald und Berge zu haben. Woran sieht man besser wie sich das Jahr vorwärts bewegt als an den verschiedenen Grüntönen des Waldes?

Krankenkassen

Dieses Thema beschäftigt die OdA regelmässig, sei es wegen Sitzungen zum Tarif 590 oder Anfragen von Mitgliedern. 

VISANA

Mitglieder und Arbeitgeber informierten uns, dass die VISANA via den Tarif 590 die Therapiehonore zu beeinflussen versucht. Damit wir intervenieren können, bitten wir Sie, uns allfällige eigene Erfahrungen über info@artecura.ch mitzuteilen.

Tarif 590

Ab Ende September 2017 ist das ab 2018 gültige Abrechnungsfeld bei den Registrierungsstellen erhältlich. Ebenfalls werden die FAQ aktualisiert. Bis Mitte Oktober stellt die OdA ARTECURA einen Vergleich von Softwareanbietern zur Verfügung. Falls Sie mit einer Software abrechnen möchten, haben Sie bis Ende März 2018 für die Umstellung Zeit. Weitere Informationen im folgenden Text.


Versicherer und EMR haben uns mitgeteilt, dass die Kunsttherapeutinnen und -therapeuten gut mit dem Tarif 590 umgehen können; Fragen entstehen vor allem bei anderen Therapierichtungen. Kompliment!

Der Tarif 590 bedeutet nach wie vor nichts anderes als eine neue, formalisierte Abrechnungsart. Die OdA ARTECURA steht in konstanten Verhandlungen mit dem Versichererteam. Dieses umfasst heute: Concordia, Sanitas, Groupe Mutuel, Swica, Helsana, CSS, Sympany, Visana, ÖKK.

Der Tarif 590 geht auf diese Gruppe zurück, die den grössten Teil der Bevölkerung versichert, und nicht auf die Berufs-

organisationen. Diese sehen sich in der Pflicht, mit dem Versichererteam zusammen zu arbeiten um die Modalitäten möglichst auch unseren Bedürfnissen anzupassen. Gemeinsam ist das Anliegen, auch in der Abrechnungspraxis einen professionellen Standard zu erreichen.

Der aktuelle Stand ist wie folgt:

1. Der Tarif wird per 01.01.2018 verpflichtend, gilt aber bis 31.3.2018 für sämtliche Formen von Rechnungen.
2. **Nach dem 31. März 2018 ist auch das Abrechnen mittels des pdf-Rechnungsfelds oder einer Software obligatorisch.**
3. Das Rechnungsfeld Version 2018 steht ab Ende September 2017 über die Registrierungsstellen (z.B. MyEMR) für alle die ohne Software abrechnen, zur Verfügung.
4. Das Rechnungsfeld sollte für alle Krankenversicherer in der Schweiz verwendbar sein. Bei Rückweisungen auf Grund des Rechnungsfelds bitten wir, die Geschäftsstelle info@artecura.ch zu informieren.
5. Inzwischen bieten fast 40 verschiedene Softwarehersteller ihre Dienste den Therapeuten an – ein neuer Markt entsteht. Die OdA ARTECURA empfiehlt allen Kolleginnen und Kollegen die mit über ca. 10 Klienten/Woche arbeiten oder gerne eine Software verwenden, in Zukunft mit einer an den T 590 angepassten Software abzurechnen.
6. Die OdA ARTECURA erstellt in Zusammenarbeit mit den anderen Berufsorganisationen eine Vergleichsliste der Softwareanbieter, die spätestens ab Mitte Oktober auf der Website www.artecura.ch unter T590 zur Verfügung steht. Für die Umstellung haben Sie somit etwa 5 Monate Zeit.
7. Sowohl Softwareanbieter als auch andere Firmen bieten Schulungen für den T590 an. Falls Sie sich für eine Software entscheiden ist es sinnvoll, die entsprechende Schulung zu besuchen.
8. Falls Sie mit dem pdf-Rechnungsfeld abrechnen, empfehlen wir Ihnen, sich bei Fragen direkt an die Geschäftsstelle, Susanne Bärlocher, zu wenden, info@artecura.ch. Die Schulungsanbieter können nicht im Besitz gleich aktueller Informationen wie die OdA ARTECURA sein und die Geschäftsstelle ist nicht in der Lage, Unklarheiten die durch unklare Schulungen entstanden sind, zu bereinigen. Bei Verwendung einer Software ist der Anbieter für Fragen zuständig und nicht die OdA ARTECURA. 

September 2017

KUNSTTHERAPIE NACHRICHTEN



Therapeutenliste Oda ARTECURA

Bei der periodischen Anpassung Ihres Eintrages ist Ihnen sicher aufgefallen, dass neu eine Rubrik „Arbeitsschwerpunkte“ eingeführt worden ist.

Nützen Sie die Gelegenheit und füllen Sie das Feld aus, es macht Ihren Eintrag noch interessanter und individueller. ☺

1. September 2017

Zum Kick-off Meeting für kunsttherapeutische Supervisorinnen und Supervisoren kamen über 70 Personen mit Fachtitel Oda ARTECURA ins Generationenhaus beim Bahnhof Bern. Es formten sich regionale Qualitätszirkel, deren Adressen auf der Website <http://www.artecura.ch/fachtitel.php> aufgeschaltet werden. Dort befinden sich auch die Dokumente zur Rezertifizierung. Dazu müssen in Zukunft mindestens 4 Treffen eines Qualitätszirkels über 3 Jahre besucht werden. Die Qualitätszirkel bearbeiten ein gemeinsames Thema über 18 Monate und setzen zusätzliche Schwerpunkte nach den Bedürfnissen der Gruppe. Neu ist der Fokus auf der Weiterentwicklung der kunsttherapeutischen Supervision als Solches, über die arbeitsbezogene Intervention hinaus.

Die QSK Oda ARTECURA freut sich über das grosse Interesse an der Qualitätsentwicklung der kunsttherapeutischen Supervision und den zukünftigen Austausch. Wir befinden uns am Anfang einer gemeinsamen Reise mit spannenden und heterogenen Gruppen aus sehr erfahrenen Teilnehmenden und Menschen, die das Gebiet noch kaum bereist haben. ☺

3. und 4. November 2017

Das Symposium findet zum Thema „Werkzeuge für die kunsttherapeutische Selbstreflexion“ statt. Wir erhalten spezifische Tools aus den verschiedenen Fachrichtungen.

Der - sage und schreibe - 10. Schweizer Kunsttherapietag beschäftigt sich mit dem Thema „Kunsttherapie und Autismus-Spektrum-Störungen“. Dazu konnten wir Herrn lic. phil. Matthias Huber, Psychologe und Betroffener gewinnen. Er ist unter anderem auch bekannt aus seiner Teilnahme in der Sendung „Club“ des Schweizer Fernsehens. Frau Beatrice Lucas, M.Ed. und Tanztherapeutin aus Australien sowie Gast-Dozentin an der PH Luzern vervollständigt die Fachreferate. Das 10jährige Jubiläum will gefeiert sein – lassen Sie sich überraschen und reservieren Sie sich jetzt

schon den Abend des 3. November! ☺

Im Gedenken an Katharina Brassel (1954-2017)

Katharina vertrat den GPK im Vorstand der Oda ARTECURA von 2010 bis zu ihrem krankeitsbedingten Ausscheiden im Jahr 2016. Katharina starb am 10. August 2017. Noch klingt in uns der Satz aus der Todesanzeige: *Der Himmel wohnt in einem kleinen Winkel dieser Erde / Nur die*



Mutigen kennen sein verstecktes Haus. Katharina gehörte zu diesen Mutigen - im Vorstand, in ihrer Lebensführung. Sie war bereit, auch Problembereiche anzusprechen und immer auf Genauigkeit und Klarheit besonders auch im schriftlichen Ausdruck bedacht.

Liebe Katharina, wir danken Dir! ☺

Good News

Die Kunsttherapie war am Symposium „verbunden sein - gesund bleiben - Wege zu psychosozialer Gesundheit“ durch ein Referat von Dr. Isabelle Schenkel vertreten. Der von der Oda ARTECURA betreute Büchertisch stiess auf reges Interesse. ☺

An der grossen TARPSY-Konferenz im Juni 2017 nahm Dietrich von Bonin für die QSK Oda ARTECURA teil. Es fanden Gespräche mit Vertretern und Vertreterinnen der FMH statt und das Thema der Entschädigung von Nicht-OKP Berufen, zu denen die Kunsttherapie gehört, stand als wichtiges Anliegen im Raum. Wir begleiten das ganze Thema der Abgeltung kunsttherapeutischer Leistungen in der Psychiatrie mit Verhandlungen und Informationsaustausch und werden demnächst ein Infoblatt zum aktuellen Stand der Verrechnungsmodalitäten in der stationären und ambulanten Psychiatrie aufschalten. ☺

Haben Sie Ihre Website schon mit einem Link auf www.artecura.ch verstärkt? Durch die Namensänderung ist die Webseite auf zahlreiche Verlinkungen angewiesen und Sie profitieren ebenfalls durch verbesserte Sichtbarkeit. ☺

Nun wünschen wir Ihnen ein schönes „Altwiibersömmerli“ und grüssen Sie herzlich.

Für das Redaktionsteam **Susanne Bärlocher**